

Running Fence

Sonoma u. Marin Counties, Kalifornien, USA, 1972–76

Der *Running Fence*, 5,5 m hoch und 39,4 km lang, wurde am 10. September 1976 vollendet. Er erstreckte sich von Ost nach West, nahe der Autostraße 101, beginnend im Norden von San Francisco, quer über den Besitz von 59 Ranchern laufend, folgte dem Verlauf der sich windenden Hügel und endete im Pazifischen Ozean in der Bodega-Bucht.

Das Kunstprojekt bestand aus 42 Monaten gemeinsamer Anstrengungen und Bemühungen, aus der Teilnahme der Rancher, aus 18 öffentlichen Anhörungen, drei Sitzungen an Obergerichten in Kalifornien, aus der Abfassung eines 450 Seiten starken Berichtes über Umweltauswirkungen des Projektes und der temporären Nutzung der Hügel und Berge, des Himmels und des Meeres.

Alle Ausgaben für dieses temporäre Kunstwerk wurden von Christo und Jeanne-Claude durch den Verkauf von Vorstudien, Zeichnungen, Collagen, Modellen und Originallithographien bezahlt.

Der *Running Fence* bestand aus 160.000 qm schwerem, weißen Nylongewebe, das von einem Stahlkabel herabhing. Das Kabel war zwischen 2.050 Stahlpfähle (jeder davon 6,4 m hoch, 9 cm im Durchmesser) gespannt, die 1 m tief in den Boden eingegraben waren. Dabei wurde kein Beton benutzt, sondern die Pfähle wurden mit 145 km Spanndrähten seitlich abgestützt und mit 14.000 Ankern in der Erde befestigt.

Die oberen und unteren Enden der 2.050 Gewebesegmente wurden mit 350.000 Haken an den oberen und unteren Kabeln gesichert.

Alle Teile des *Running Fence* waren für den völligen Abbau ausgearbeitet, und es gibt keine Anzeichen mehr dafür, dass er je auf den Hügeln von Sonoma und Marin Counties gestanden hat.

Entsprechend den mit den Ranchern, dem Bezirk, dem Staat und den Föderativen Behörden getroffenen Vereinbarungen begann 14 Tage nach seiner Vollendung der Abbau des *Running Fence*, und alle verwandten Materialien wurden den Ranchern überlassen.

Der *Running Fence* kreuzte 14 Straßen und die Stadt Valley Ford, wobei für Autos, Vieh und wilde Tiere Durchgangsmöglichkeiten blieben. Der *Running Fence* war so ausgerichtet, dass man auf den öffentlichen Straßen der Bezirke Sonoma und Marin über 65 km an ihm entlang fahren und ihn so in seinen ganzen Ausmaßen sehen konnte.